

Kurt (Curt) Wolfgang Fehr

* 27.12.1892 Treuen, Amtshauptmannschaft Auerbach, Sachsen
+ 07.12.1980 Schöneck



- Sohn des Brauers Wolfgang Fehr und dessen Frau Lina
- in Wernesgrün aufgewachsen, Ausbildung als Schmied

- 10.1911 als Dreijährig-Freiwilliger zur Marine, Ausreise nach Kiautschou
- bei Mobilmachung (01.08.1914) Gefreiter in der 5. Kompanie des III. Seebataillons;
- ab 11.1914 gefangen im Lager Matsuyama (Gef.-Nr. 2845, Heimatort: Wernesgrün, Amtshauptmannschaft Auerbach, Sachsen), 09.04.1917 verlegt ins Lager Bando (Heimatort: Wernesgrün);
- 12.1919 entlassen, Heimreise

- Ernennung zum Unterwachtmeister
- 11.10.1924 Heirat mit Jenny Lorenz (1887-1972), ein Sohn (Werner *1926)
- Postbeamter in Rothenkirchen/Vogtland, zuletzt Postamtsleiter

- 1945-1947 von der russischen Besatzungsmacht im NKWD-Speziallager Mühlberg/Elbe interniert

- nach der Pensionierung noch bis zum 86. Lebensjahr bei der Wernesgrüner Brauerei als Pförtner tätig

Quellen:

1. Hans-Joachim Schmidt: Tsingtau und Japan 1914 bis 1920: Historisch-biographisches Projekt, <http://www.tsingtau.info/index.html?namen/f.htm>

Stand: 15.06.2013

© Heike Leonhardt und Uwe Steinhoff
Internetdokumentation der Opfer des Lagers Mühlberg 1939 – 1948
Mehr Details: <http://www.lager-muehlberg.de>
Nichtkommerzielle Nutzung unter Angabe der Quelle gestattet.